

# Patienteninformation

## Medikamentöse Behandlung bei Schwangerschaftsabbruch bis zur 10. Schwangerschaftswoche

### Sehr geehrte Patientin

Sie haben sich für einen medikamentösen Schwangerschaftsabbruch in unserer Klinik entschieden. Die Konsultation in der Frauenklinik mit dem Beratungsgespräch und dem Ultraschall zur Festlegung des Schwangerschaftsalters sind erfolgt. Ebenfalls wurde ihre Blutgruppe kontrolliert. Im Falle, dass Sie einen negativen Rhesusfaktor (Blutgruppe) haben, wurde Ihnen zur Rhesusprophylaxe das Medikament Rhophylac® gespritzt.

Da Sie sofort nach dem Schwangerschaftsabbruch wieder einen Eisprung haben und schwanger werden können, wurden Sie zur sicheren Verhütungsmethode beraten.

### Ablauf

- Unterbruch der Schwangerschaft: Einnahme von **1 Tablette Mifegyne®** bei uns oder zu Hause.
- **24-48 Stunden später** nehmen Sie zu Hause **800 µg Cytotec®** buccal ein. Buccal heisst: Sie legen je 2 Tabletten à 200 µg einmal rechts und einmal links zwischen Wangen und untere Zahnreihe ein, dies sind 4 Tabletten. Nach 30 Minuten können Sie die Medikamentenreste schlucken. Diese Tabletten lösen die Abbruchblutung aus.
- **2-3 Stunden nach Einnahme von Cytotec®** können Schmerzen und Blutungen eintreten, vergleichbar mit einer **starken Menstruation** oder einem natürlichen Fehlgeburtsgeschehen.
- Sollte nach der Einnahme von Cytotec® keine Blutung eintreten, dann wiederholen Sie die Einnahme von 800 µg Cytotec® (4 Tabletten) nach 48 Stunden erneut buccal.
- **Die Blutung kann 10-14 Tage dauern**
- Zur Bestätigung des Schwangerschaftsabbruches findet 2-3 Wochen nach der Einnahme der Tabletten ein Ultraschall in der ambulanten Gynäkologie statt. Wir geben Ihnen den Termin zur ärztlichen Nachkontrolle direkt mit.

### Was kann ich bei Schmerzen machen?

- Schmerzmittel: Sie haben ein Rezept mitbekommen, das wir Ihnen empfehlen, vorgängig einzulösen:
  - Ibuprofen 600 mg 3-4x/Tag, oder
  - Paracetamol (z.B. Dafalgan) 500mg 4x/Tag, oder
  - Tramadol Tropfen 20-40 alle 6 Stunden

### Welche Nebenwirkungen können auftreten?

- Mifegyne®: wird gut vertragen. In seltenen Fällen kommt es zu Übelkeit, Erbrechen, Kopfschmerzen, Schwindel und Durchfällen
- Cytotec®: vorübergehend im Körper ein Zittern, Frösteln und Erhöhung der Körpertemperatur. Um die Verträglichkeit von Cytotec® zu erhöhen, sollten Sie vor der Cytotec®-Einnahme wie üblich gefrühstückt haben.

### Was gilt es zu beachten?

Wegen des erhöhten Infektionsrisikos empfehlen wir Ihnen, während der Blutung auf Tampons, Vollbäder und Geschlechtsverkehr zu verzichten.

## Was mache ich mit dem Embryo / dem ausgestossenen Gewebe?

Mit der Blutung wird Schwangerschaftsgewebe und in späteren Schwangerschaftswochen auch der Embryo ausgestossen. Sie können das Gewebe mit der Binde entsorgen. Wenn Sie das Gewebe bestattet haben möchten, besteht die Möglichkeit, uns das Gewebe für eine Kremation und Sammelbestattung ins UniversitätsSpital zu bringen. Hierzu können wir Ihnen einen verschliessbaren Behälter mitgeben. In COVID-19 Zeiten empfehlen wir Ihnen jedoch, nicht das Spital aufzusuchen.

## Ärztliche Nachkontrolle

Nach 2-3 Wochen findet eine ärztliche Nachkontrolle mittels Ultraschall in der ambulanten Gynäkologie statt. Ebenso sollten Sie sich jederzeit melden im Falle von Fieber  $>38.5^{\circ}\text{C}$  oder anhaltenden Unterbauchschmerzen.

## Wann kann ich wieder schwanger werden?

Sie können sofort wieder schwanger werden und müssen deshalb aus medizinischer Sicht direkt wieder verhüten. Wenn Sie mit der Pille, der Minipille, dem Nuva-Ring® oder dem Evra-Pflaster® verhüten, so beginnen Sie mit der Verhütung direkt, wenn Sie Cytotec® einnehmen.

Wenn Sie mit der Spirale oder dem Implanon verhüten möchten, dann melden Sie sich nach 2 Wochen für die Einlage in der Poliklinik oder bei Ihrer Gynäkologin oder Ihrem Gynäkologen.

## Bei folgenden Problemen suchen Sie bitte den Arzt/die Ärztin auf:

- Mehr als menstruationsstarke Blutung
- Schwindel
- Fieber
- Allergische Reaktionen z.B. Hautausschlag, Atemnotbeschwerden

**Dienstärztin / Dienstarzt Gynäkologie**

**Telefon: +41 44 255 15 96**

**Beratungsstelle für Konfliktschwangerschaft NORD 1 O**

**Telefon: +41 44 255 52 38**

**Terminbüro ambulante Gynäkologie Nord 1 B**

**Telefon: +41 44 255 50 36**